

1. Anschluss der Signalquelle

Schließen Sie mit XLR-Kabeln Ihre Signalquelle (z.B. Mischpult) an die Endstufen an. Hierbei muss der **linke** Kanal auf **Input 1** der **oberen** Endstufe gesteckt werden. Den **rechten** Kanal verbinden Sie mit **Input 1** der **unteren** Endstufe. (Die Endstufen leiten dieses Signal automatisch intern auf den Input 2 weiter).

2. Inbetriebnahme der Verstärker

Nachdem Sie die beiden Endstufen an den Strom angeschlossen haben, drehen Sie alle **4 Potis** auf **Anschlag links**, also zu! Schalten Sie jetzt die Verstärker ein.

In Ihrem Endstufen Rack befinden sich **2 identische** Crown XTi Verstärker. Die **obere Endstufe** versorgt dabei die **linke PA-Seite**, wobei Kanal 1 das Topteil und Kanal 2 den Subwoofer antreibt. Die **untere Endstufe** ist für die **rechte PA-Seite** zuständig. Mit den Potis des Kanal 1 an der Frontseite können Sie nur den Gesamtpegel regeln. Da das Eingangssignal erst in der Endstufe hinter dem Kanal 2 Poti weitergeleitet wird, ist das **Poti von Kanal 2 nicht aktiv**.

Die XTi Verstärker der JBL Systeme werden von uns mit dem passenden Programm (Preset) ausgeliefert. Achten Sie darauf, dass der Name Ihres Systems (z.B. MRX6) im Display zu sehen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, z. B. durch versehentliches Verstellen, gehen Sie wie folgt vor: Sie können das Programm ändern indem Sie

1. **Sel/Enter** drücken (Schrift blinkt),
2. erneut **Sel/Enter** drücken (Preset Icon blinkt),
3. **Prev/Up** oder **Next/Down** solange drücken bis das gewünschte Programm erscheint.
4. **Sel/Enter** erneut zur Bestätigung drücken (der neue Programmname wird angezeigt).

Achtung: drücken Sie länger als 5 Sekunden keine Taste, springt das Gerät in seinen Anfangszustand zurück.

Änderungen des Setups, der Klangeinstellung oder der Konfiguration erfolgen in der Regel via PC und mit der HiQnet Software. Möchten Sie das Verhältnis zwischen Topteilen und Subwoofer ändern, müssen in der Software die jeweiligen Bandpass Gains angepasst werden. Hierzu ist der Anschluss eines Computers mittels USB notwendig.

3. Anschluss der Lautsprecher

Verwenden Sie nur 4-aderige Speakon Kabel (im Lieferumfang nicht enthalten!). Verbinden Sie den **Ausgang 1** der **oberen** XTi Endstufe mit dem **linken Subwoofer**. Den linken Subwoofer verbinden Sie dann durch ein zweites Speakonkabel mit dem Topteil/Satellitenlautsprecher. Verfahren Sie ebenso mit der unteren XTi Endstufe und den rechten Lautsprechern.

4. Betrieb Subwoofer

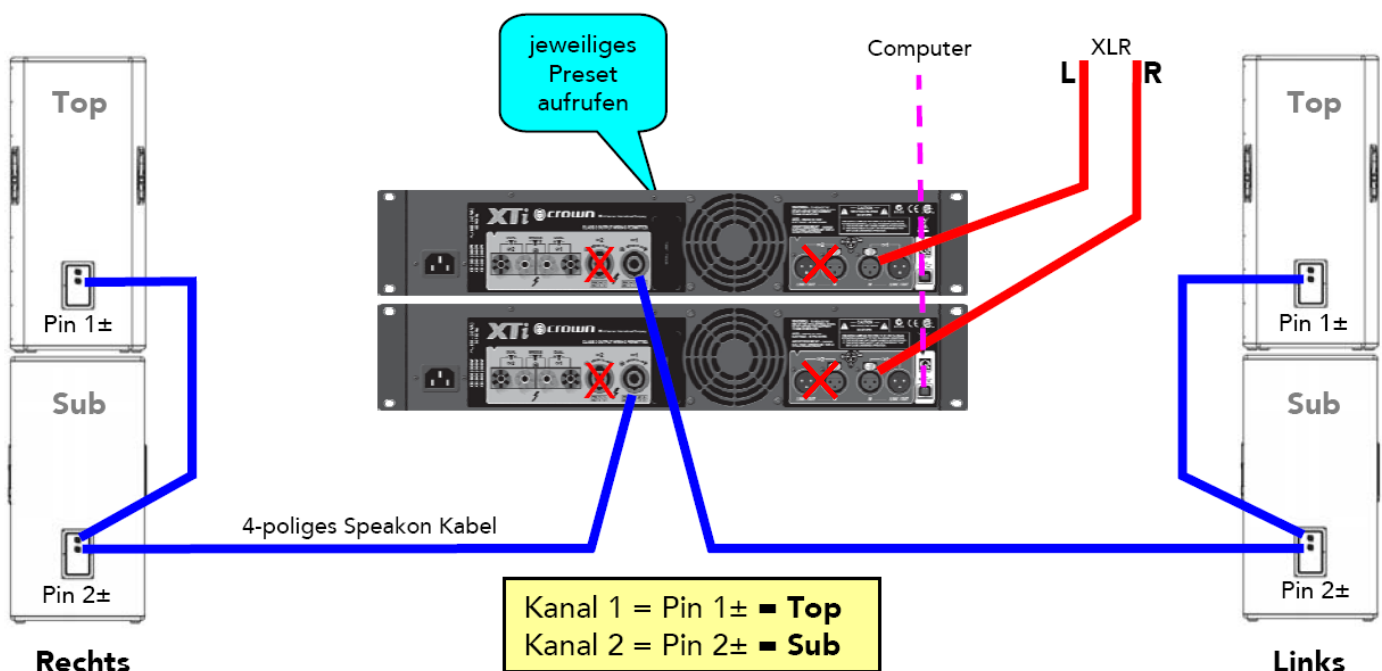
Das Signal für die **Subs** wird jeweils von **Kanal 2** der Endstufen abgegeben. Der **Kanal 2** wird im Speakon Kabel auf den **Pins 2±** übertragen. Der Subwoofer ist intern so verkabelt, dass er sich nur dieses Subsignal abgreift. Das Signal für die **Topteile (Pins 1±)** wird unverändert **weitergeleitet** bzw. durchgeschliffen. **Achtung:** die Pinbelegung des Subwoofers ist veränderbar! Bei den SRX 718S, 728S und 915S ist sie von außen schaltbar. Bei JRX118S, MRX518S und 528S kann sie auf der Innenseite der Anschlussplatte umgesteckt werden. Für den Systembetrieb muß die Pinbelegung des Subwoofers auf den Pins 2± sein!

5. Betrieb Topteile

Das Signal für die **Topteile** wird jeweils auf **Endstufenkanal 1** erzeugt. Es gelangt im Speakon Kabel auf den **Pins 1±** durch den Subwoofer hindurch zum Topteil.

Details, Tipps und Tricks...

...erhalten Sie in den Bedienungsanleitungen der Lautsprecher, Endstufen und Software. Zusätzliche Informationen stehen auch unter www.audiopro.de, www.jblpro.com und www.crownaudio.com zur Verfügung.



A. Installation des System Architect

Zunächst müssen ältere Versionen des System Architect deinstalliert werden und das Verzeichnis „c:\Programme\Harman Pro“ muss gelöscht sein.

Der eigentliche Installationsvorgang lässt sich mit Doppelklick auf die Datei „SystemArchitect(XXX).exe“ starten und wie bekannt durchführen.

Hinweis zu Windows .NET :

Der HiQNet System Architect benötigt die Windows Komponente .NET. Bei der Installation wird überprüft ob diese Komponente bereits auf dem PC installiert ist. Sollte dies nicht der Fall sein benötigt System Architect eine Verbindung in Internet um Windows zu aktualisieren.

B. Anschluss/Betrieb der XTi Endstufe

Wenn System Architect das erste Mal gestartet wird ist es nötig die USB- Unterstützung für die XTi-Endstufen zu aktivieren:

1. Im Menü „**Tools**“ ist der Punkt „**Options**“ auszuwählen.
2. Im „**Options**“-Fenster ist unter „**Network Settings**“ der Punkt „**Manage Network Connections**“ zu wählen und der Befehl „**Add Connections**“ auszuführen.
3. Es erscheint das „**Network and Conections**“-Fenster, wo unter „**USB Devices**“ das Gerät mit der VID „**4624**“ auszuwählen ist.
4. Nach Klicken von „**Add Connection**“ sollte die neue VID im „**USB Devices**“-Fenster gelistet sein. (siehe Bild!)
5. Der System Architect muss jetzt neu gestartet werden
6. Nach dem Start sollte links unten in der Software-Oberfläche eine grüne LED den Status „**Network Active**“ anzeigen. Falls der Status auf „**Network Inactive**“ steht, ist dieser mit einem Klick auf die Schaltfläche zu ändern.
7. In wenigen Sekunden sollte die Endstufe im „**Venue View Panel**“ erscheinen.

C. Betrieb mehrerer XTi Endstufe

Für den Zugriff auf **mehrere XTi-Endstufen** auf einem „Venue View Panel“ müssen diese **unterschiedliche HiQnet-Adressen** erhalten. Hierzu müssen alle XTi-Endstufe **einzel nacheinander** wie folgt adressiert werden:

1. Der System Architect muss neu gestartet werden.
2. Die jeweilige Endstufe wird nun einzeln mit dem USB-Port verbunden und eingeschaltet.
3. Nachdem die Endstufe im „Venue View Panel“ erschienen ist, kann der Punkt „**Network Wizard**“ aus dem Menü „**Tools**“ gewählt werden.
4. Im „**Network Wizard**“ wird mit einem Klick die entsprechende Endstufe ausgewählt und der Befehl „**Configure**“ angeklickt.
5. Im „**Configure Node**“-Fenster kann der Endstufe nun eine beliebige HiQnet-Adresse gegeben werden, die unterschiedlich zu denen aller anderen Geräte ist.
6. Nach einigen Sekunden wird die Endstufe mit der neuen Adresse im „**Network Wizard**“ erscheinen.
7. Nachdem der Befehl „**Finish**“ ausgeführt und der System Architect neu gestartet wurde, ist die entsprechende Endstufe nun mit neuer Adresse im „Venue View Panel“ zu sehen.

